

### Manfred Mann's Earth-Band

„Dave is on the road again“ ist wohl einer der bekanntesten Hits der „Manfred Mann's Earth-Band“ (Foto). Die Musiker gastieren am Samstag, 16. Dezember, um 20 Uhr in der Alten Lokhalle in Mainz. Kartenvorverkauf beim WochenSpiegel, Tel. 0 67 61 / 9 50 10. @ www.manfredmann.co.uk



### „Musik ohne Grenzen“

Mit ihrem Programm „Musik ohne Grenzen“ treten die Wildecker Herzbuben (Foto) am Freitag, 17. November, gemeinsam mit Tenor Tony Tchakarov und dem St. Petersburger Kosaken-Chor in der Hunsrückhalle in Simmern auf. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Karten gibt es beim WochenSpiegel.



### Die fünfte Jahreszeit

Der Karnevalsverein Simmern eröffnet am 11. November, um 11.11 Uhr im Globus die Karnevalssession 2006/2007. Zu erleben gibt es bei närrischer Musik die Inthronisierung des Simmerner Prinzenpaares und des Kinderprinzenpaares sowie Showtänze. Gegen 12 Uhr zieht die Narrenschar in die Innenstadt.

Hunsrück · 45. Woche · 8. November 2006 · 27. Jahrgang · ADA-geprüfte Auflage: 27 862 Exemplare · Fax 0 67 61 / 95 01 20 · Tel. 0 67 61 / 9 50 10 · www.wochenspiegellive.de

ANZEIGE

**Nahrung, Zubehör und Spielzeug** für Ihren Hund, Ihre Katze und Ihr Kleintier...

www.futterhaus.de

**DAS FUTTERHAUS**  
DEUTSCHLANDS GROSSES TIERSORTIMENT  
Simmern  
Sonnenhof 1 · Tel.: 06761/91 63 32

### Fremdsprachen spielend lernen

**KREIS.** Stellen Sie sich vor, Sie spielen in geselliger Runde, haben Spaß und am Ende können Sie sich in einer anderen Sprache verständigen. Gelingen kann dies mit „New Amici!“, dem bilingualen Sprachenspiel, das es ab sofort beim WochenSpiegel zu kaufen gibt. Bis zu vier Spieler (oder mehr in einer Gruppe) aus zwei Sprachkreisen können „New Amici!“ spielen. Erhältlich ist das Spiel zur Zeit in den Versionen Deutsch-Englisch, Deutsch-Spanisch, Deutsch-Italienisch, Deutsch-Französisch, Deutsch-Russisch und Deutsch-Türkisch. Internet-Info: [www.newamici.com](http://www.newamici.com).

### Eiszeit heizt ein

**BUCH.** Am Samstag, 11. November, rockt die Coverband „Eiszeit“ mit den Besuchern im Gemeindehaus in Buch. Zu hören gibt es aktuelle Hits sowie Rock- & Pop-Klassiker der 80er und 90er Jahre. @ [www.eiszeit-concert-band.de](http://www.eiszeit-concert-band.de)

### Tipps für die „Generation 50+“

**KREIS.** Sind Sie 50 Jahre oder älter? Dann sind die Sonderseiten in dieser Ausgabe genau das Richtige für Sie. Unter dem Motto „Im Spiegel 50+“ bieten wir der älteren Generation Informationen und Tipps zu zahlreichen Belangen des Lebens. Ob zu den Themen Geld und Finanzen, Sport, Freizeit, Urlaub, Recht oder

Kosmetik, wir haben den thematischen Bogen weit gespannt, der speziell auf die „Generation 50+“ abgestimmt ist. Ergänzt werden die Texte durch Anzeigen von Anbietern, die nicht nur, aber auch oder sogar gezielt, Dienstleistungen und Waren für die „Generation 50+“ anbieten. Also: Schauen Sie rein.



## Abschied von der „Heimat“

### Regisseur Edgar Reitz sagt Adieu zu 25 Jahren Arbeit im Hunsrück

**SIMMERN/KREIS (kt).** Abschied und Premiere zugleich: Der Beifall, der im Pro-Winzokino aufbrundet, setzt den Schlussakkord einer Film-Ära. Mit „Heimat-Fragmente“ hat Edgar Reitz seinem „Hunsrück-Projekt“ Adieu gesagt. Ein Viertel Jahrhundert haben die Geschichten über die Familie Simon die Zuschauer bewegt und den Hunsrück weit über seine Grenzen hinaus berühmt gemacht.



Mit der Geschichte über Lulu nahm Edgar Reitz mit seinem Werk „Heimat-Fragmente“ im Simmerner Pro-Winzokino Abschied von Schabbach. Foto: Katja Thönnies

„Zeitlos, authentisch, einzigartig“, Thomas Hönemann gerät ins Schwärmen, wenn er über die Heimat-Triologie spricht. Seit Jahren betreibt er eine Internetseite über die aktuellen Ereignisse um das fiktive Dorf Schabbach. Freundschaften hat er durch die ständige Recherche und die Arbeit an seiner Internetseite geknüpft, Gleichgesinnte getroffen. Als er 1998 zum ersten Mal in den Hunsrück reist, auf den Spuren von Edgar Reitz, gewinnt er Einblicke „die viel wichtiger sind, als Fotos vom Drehort“. Offenheit und Freundlichkeit der Menschen hätten ihn begeistert. Im Hunsrück habe er „Gleichgesinnte“ getroffen, die seine Leidenschaft für die Heimat-Triologie teilen.“

### Fragmente des Lebens

Der Ost-Westfale ist wohl einer der „hartnäckigsten“ Fans der Geschichten der Bewohner des Dorfes

Schabbach. Zum letzten Mal durfte er vor kurzem eine „Heimat“-Premiere miterleben. Mit dem Episodenfilm „Heimat-Fragmente“ feierte Edgar Reitz mit den Zuschauern im Pro-Winzokino in Simmern Premiere und Abschluss zugleich. Zufrieden blickt der Regisseur in die Zukunft. „Es ist ein gutes Gefühl einen runden Abschluss hinzukriegen“. Bei so einem Riesen-Projekt besei kaum Zeit geblieben, andere Arbeiten zu verwirklichen.

Im Laufe der Dreharbeiten zu Heimat 1, 2 und 3 hätte sich das Büro immer mehr

vergrößert. Tausende von Blechbüchern mit nicht verwendeten Filmszenen wurden angehäuft. „Was für eine Schande, dass man die nicht verwendet hat“, dachten sich die Produzenten. So entstand die Idee für „Heimat-Fragmente“. In etwa 40 bisher unveröffentlichten Szenen berichtet der filmische Rückblick von Lulu, der 35-jährigen Tochter des Musikers Hermann. Sie besucht die Orte der Vergangenheit und erforscht die Kuriosität der eigenen Erinnerung. Gleichzeitig skizziert der Film in seinen einzelnen Fragmenten Leben

und Träume von Frauen im 20. Jahrhundert. Ab 17. November ist die limitierte Gesamtausgabe der Heimat-Triologie in Form eines handgemachten Fotoalbums und mit großzügigem Bonusmaterial im Handel erhältlich. Auf 16 DVDs finden sich 30 ungekürzte Folgen von Edgar Reitz epischem Werk sowie rund 180 Minuten Bonusmaterial. Wer sich daraufhin mit „Gleichgesinnten“ über das Werk austauschen möchte, dem empfiehlt sich ein Klick auf die Internetseite von Thomas Hönemann: [www.heimat123.de](http://www.heimat123.de).

### ZAHLEN SINKEN WEITER

#### Herbst belebt den Arbeitsmarkt in der Region

**KREIS.** Der Rückgang der Arbeitslosigkeit in der Nahe-Hunsrück-Region hat sich auch im Oktober weiter fortgesetzt. Im Oktober waren im Bezirk der Arbeitsagentur Bad Kreuznach insgesamt 12 800 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, 200 weniger als im September und knapp 2 000 oder 13,5 Prozent weniger als im Vorjahr. Im Bereich der Geschäftsstelle Simmern gab es 65 weniger Arbeitslose. „Im Moment profitiert der Arbeits-

markt vom konjunkturellen Aufschwung. Aber auch die übliche Herbstbelebung nach der Ferienzeit hinterlässt ihre positiven Spuren“, fasste Jürgen Haßdenteufel, Leiter der Agentur für Arbeit Bad Kreuznach, die Zahlen zusammen. Nicht übersehen werden dürfte aber, dass der Rückgang dieses Jahr im Oktober schwächer ausgefallen sei als in den Vorjahren üblich. Abgeschwächt habe sich auch die Einstellungsbereitschaft der Betriebe in der Region.

### „DREI DAMEN MIT M“

#### Schlagerrevue mit Hits der 20er und 30er

**KIRCHBERG.** Die „Drei Damen mit M“ (Foto) - Martina Meinen, Christa Moseler und Anna Matuszewka - bezaubern mit schillerndem Musik- und Show-Entertainment rund um die großen deutschen Schlager der 20er und 30er Jahre. Am Sonntag, 12. November, bieten die drei Sängerinnen in der Aula im Ausonius-Schulzentrum Kirchberg ein amüsantes, unterhaltsames Programm. Karten gibt es im Vorverkauf



bei der Tourist-Information Kirchberg und im Musikhaus Schmid. @ [www.dreidamen-mit-m.de](http://www.dreidamen-mit-m.de)

## Aktiv werden gegen Gewalt an Frauen

### Gemeinsam stark: FrauenNotruf Rhein-Hunsrück-Kreis feiert zehnjähriges Bestehen

**KREIS (kt).** Aufschreien statt totschweigen. Aufmerksam machen, wenn andere wegschauen und helfen, wenn Betroffene der Situation hilflos gegenüber stehen: Die Mitarbeiter des FrauenNotrufs kämpfen im Rhein-Hunsrück-Kreis seit zehn Jahren gegen sexualisierte Gewalt an Frauen und Mädchen.



Gemeinsam kämpfen: Mitarbeiterinnen des FrauenNotrufs.

Foto: Katja Thönnies

Es ist eine Arbeit, die Geduld, Zuverlässigkeit und viel Zeit in Anspruch nimmt. Von der anonymen Beratung bis hin zur Begleitung zu Gerichtsterminen unterstützen die zehn haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter des Trägervereins Opfer sexueller Gewalt. Zehn Jahre hat der FrauenNotruf Betroffenen einen Weg gebahnt - und trifft selbst doch immer wieder auf Hürden. „Wir haben schon viel erreicht, doch die Möglichkeiten sind begrenzt, weil es keinen gesicherten Finanzrahmen gibt“, sagt Mitarbeiterin Astrid Rund. Fördermaßnahmen von Land, Kreis und Verbandsgemeinden werden je-

des Jahr erneut auf den Prüfstand gestellt. In Zeiten knapper Kassen steht auch die Existenz des Frauennotrufs auf dem Spiel. Die Anforderungen sind mit der Zeit immer mehr gewachsen. Deshalb sei es wichtig, dass die Arbeit „zuverlässig und auf Dauer gewährleistet ist“, so Anja Busch. Oft sei der FrauenNotruf die letzte Zufluchts-

stätte. Im Laufe der Jahre habe sich die Einrichtung auch bei Polizei, Ärzten oder Behörden als Ansprechpartner etabliert. Die Zahl der Fälle, in denen Beratung und Unterstützung dringend notwendig ist, sei deshalb immer weiter gestiegen. Neben der Beratung spielt auch die Prävention eine Rolle. Elternabende, Projekttag und Selbstverteidi-

gungskurse sind deshalb fester Bestandteil der Arbeit. Betroffene und Interessierte finden den FrauenNotruf in der Mühlengasse 1 in Simmern, Telefon 0 67 61 / 1 36 36. Wer die Arbeit des Trägervereins unterstützen möchte, spendet auf das Konto: Volksbank Hunsrück, Bankleitzahl 56 06 14 72, Kontonummer 1 08 03 29 39.

ANZEIGE

**Sonderauslosung**

**Traumhaus**  
inkl. Grundstück im Wert von  
**500.000,-**  
Ziehung am Samstag, 11.11.06

GlücksSpirale von  
**LOTTO**

Die GlücksSpirale ist nur ein Spiel. Lassen Sie es nicht zur Sucht werden!  
[www.spielot.de](http://www.spielot.de)

### Ausbildung

**SIMMERN.** Zu allen Fragen rund um die Ausbildung im Handwerk berät am Dienstag, 14. November, der Ausbildungsberater der Handwerkskammer Koblenz. Gesprochen wird unter anderem über Förderungen, Ausbildungsvertrag oder Probezeit. Info und Anmeldung über Telefon 0 67 61 / 22 71.

### Vortrag: Ötzi

**KIRCHBERG/KASTELLAUN.** Ein Vortrag über „Ötzi, der Mann aus dem Eis“ findet am Mittwoch, 22. November, von 19 bis 20.30 Uhr im Rathaus in Kirchberg und am Donnerstag, 23. November, von 19 bis 20.30 Uhr im Rathaus in Kastellaun statt. Info gibt es über 0 67 62 / 4 03 16.

### „44 Minuten“

**SIMMERN.** In vier Wochen abnehmen, das Bindegewebe straffen und den Rücken stärken - ob das machbar ist, möchten Ales Friedl und Jökim Assenmacher vom „Sportpark“ in Simmern mit 50 Freiwilligen testen. Zielgruppe sind „Sportmuffel“, die wenig freie Zeit zur Verfügung haben, aber dennoch gerne fit wären. Weitere Info zur Studie gibt es im Innenteil sowie über Telefon 0 67 61 / 90 89 96.

### Umbau-Pause

**SIMMERN.** Das Hunsrück-Museum ist bis 28. Februar 2007 wegen Umbauarbeiten geschlossen. Die Kunstsammlung Friedrich Karl Ströher kann nach telefonischer Vereinbarung besichtigt werden. Info über Telefon 0 67 61 / 70 09.

### Krimi-Lesung

**SIMMERN.** Christian Hartung stellt am Freitag, 8. Dezember, ab 19.30 Uhr in der Bücherei im Simmerner Schloss seinen ersten Hunsrück-Krimi vor. Die Lesung wird zusammen mit der Buchhandlung Schatzinsel angeboten.

Anzeigenannahme und Ticketservice  
**0 67 61 / 9 50 10**  
[wochenspiegel-hunsruck.de](http://www.wochenspiegel-hunsruck.de)  
@sw-verlag.de

Redaktion  
**0 67 61 / 95 01 16**  
[Red-Hunsruck@sw-verlag.de](http://Red-Hunsruck@sw-verlag.de)

Zustellservice  
**0800 / 265 1 981**  
kostenlose Rufnummer

Johann-Trarbach-Straße 16  
55469 Simmern